

Teilnahmebedingungen

Start-up BW Summit 2025 – Haus der Wirtschaft

1. Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

(1) Die nachfolgenden Teilnahmebedingungen gelten für den Verkauf sowie Vermittlung von E-Tickets (im Folgenden nur „Tickets“) via Internet über die Website summit.startupbw.de an Kunden.

(2) Die Teilnahmebedingungen gelten unabhängig davon, ob der Kunde Verbraucher oder Unternehmer ist. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB). Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).

(3) Alle zwischen dem Kunden und dem Veranstalter getroffenen Vereinbarungen ergeben sich insbesondere aus diesen Teilnahmebedingungen sowie der Kaufbestätigung und der Hausordnung vom Haus der Wirtschaft.

2. Registrierung

Die Registrierung, die Tickets und der Zugang zur Veranstaltung sind kostenfrei.

3. Vertragsschluss zum Erwerb von Tickets zu Veranstaltungen

(1) Der Kunde gibt mit Absendung seiner Bestellung durch Anklicken des Buttons „Submit“ ein verbindliches Angebot für den Vertragsabschluss ab.

(2) Nach Absenden und Eingang der Bestellung erhält der Kunde eine Bestätigungs-E-Mail über die Registrierung. Mit Zugang dieser Bestätigungsmittelung kommt der Kaufvertrag über Tickets zwischen dem Kunden und dem Veranstalter zu Stande (im Folgenden „Vertrag“ genannt). Die bestellten Tickets werden in einer weiteren, separaten E-Mail versandt.

(3) Sofern der Kunde Tickets für Veranstaltungen erworben hat, die personengebunden sind, erhält er die für sich selbst gekauften Tickets als für ihn personalisierte Tickets.

4. Zutrittsvoraussetzungen

(1) Zutritt erhalten nur Besuchende mit einem gültigen Ticket.

(2) Ein unbefugt vervielfältigtes oder weiterverkauftes Ticket berechtigt nicht zum Besuch der Veranstaltung. Der einmalig verwertbare QR-Code auf dem Ticket wird am Veranstaltungsort elektronisch durch QR-Code-Scanner entwertet. Es ist daher ausgeschlossen, dass z.B. durch Vervielfältigung des QR-Codes weitere Personen mit demselben QR-Code sich Zugang zu der Veranstaltung verschaffen können. Für den Fall, dass von diesem Ticket Kopien auftauchen, behält sich der Veranstalter das Recht vor, den Besitzern der Kopien bzw. dem Besitzer des unbefugt vervielfältigten Tickets den Zugang zu der Veranstaltung zu verweigern.

(3) Um die Einhaltung der gesetzlich oder behördlich vorgeschriebener Schutz- und Hygienemaßnahmen zu gewährleisten, ist der Veranstalter berechtigt, die Anzahl der Personen im gesamten Veranstaltungsbereich oder in Teilen davon zu beschränken. Der Veranstalter kann deshalb Kunden den Zutritt zum gesamten Veranstaltungsbereich oder zu Teilen davon zeitweilig verwehren.

5. Vertragssprache und Vertragstextspeicherung

Die Vertragssprache ist deutsch und englisch.

6. Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht.

7. Rückgabe von Tickets

- (1) Erworbene Tickets können grundsätzlich, vorbehaltlich eines bestehenden gesetzlichen Widerrufsrechts, nicht zurückgegeben werden.
- (2) Eine Ausnahme gilt nur für die Tickets bei abgesagten oder verlegten Veranstaltungen. Die ursprünglichen Tickets verlieren automatisch ihre Gültigkeit.

8. Lieferung

- (1) Die Übermittlung der Tickets erfolgt zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses per E-Mail. Die Tickets werden in der Variante „print@home“-Ticket, das bedeutet, die Tickets können ausgedruckt und abgespeichert werden, und als Variante Mobile Tickets für die Nutzung auf einem mobilen Endgerät zur Verfügung gestellt. Das Mobile Ticket kann in einer gängigen Wallet-App geladen werden oder der QR-Code als reine Bilddatei vorgezeigt werden.
- (2) Der Kunde prüft nach Erhalt der Tickets diese auf Richtigkeit und Vollständigkeit, d.h. insbesondere Name der Veranstaltung, Datum, Uhrzeit, Preis und Anzahl, und hat Beanstandungen dem Veranstalter unverzüglich in Textform per E-Mail mitzuteilen. Die Versäumung dieser Mitteilung hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche des Kunden, der Verbraucher ist, keine Rechtsfolgen.

9. Hausordnung

Es gilt die Hausordnung vom Haus der Wirtschaft. Die Hausordnung ist Bestandteil des Vertrages.

10. Haftung, Schadensersatz

- (1) Der Veranstalter haftet für die Durchführung, den Ablauf und die Qualität der Veranstaltung.
- (2) Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsregelungen.
- (3) Im Rahmen der Nutzung unentgeltlicher Leistungen ist die Haftung des Veranstalters für fahrlässige Pflichtverletzungen ausgeschlossen, sofern nicht Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder Garantien oder Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz berührt sind.

(4) Jegliche Schadensersatzhaftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, ausgeschlossen.

11. Gerichtsstand

Der Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertrag ergebenden Rechtsstreitigkeiten ist Stuttgart, wenn die Vertragsparteien Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen sind oder mindestens eine der Vertragsparteien keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat, oder nach Vertragsschluss ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus der Bundesrepublik Deutschland verlegt oder ihr Wohnsitz oder persönlicher Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Erfüllungsort für sämtliche Verpflichtungen aus diesem Vertrag ist Stuttgart.

12. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder unwirksam werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Vertragsbedingungen nicht berührt.

Stand: April 2025